Presseinformation

19. Juni 2017

LR Schwarz: Hospizmitarbeiter sind Begleiter am letzten Lebensweg und Anker für die Angehörigen

Urkunde der Wertschätzung und des Dankes für das Hospizteam St. Pölten von Anton Endsdorfer

Anton Endsdorfer, langjähriger Obmann der Rettungshunde NÖ und in zahlreichen weiteren Ehrenämtern engagiert, musste vor kurzem nach schwerer Krankheit seiner lieben Frau endgültig von ihr Abschied nehmen. Zuletzt war sie im stationären Hospiz des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums St. Pölten untergebracht, wo sie schließlich ihrer Krankheit erlag. Endsdorfer war tief beeindruckt von der Fürsorge und dem persönlichen Engagement, mit dem sich das Hospizteam in St. Pölten um seine Frau, ihn selbst und seine Angehörigen kümmerten. Dies nahm er zum Anlass, um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Beisein von Sozial-Landesrätin Barbara Schwarz eine Dankesurkunde zu überreichen.

„Ich schätze die tägliche Arbeit und den persönlichen Einsatz im örtlichen Hospiz sehr. Für die Pflege meiner Frau, aber auch für die Betreuung meiner Familie und mir selbst bin ich allen sehr dankbar. Darum überreiche ich diese Urkunde als Zeichen der größten Wertschätzung und des Dankes“, so Anton Endsdorfer bei der Übergabe.

Landesrätin Schwarz zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: „Es ist beeindruckend, wie liebevoll, fürsorglich und gleichzeitig höchst professionell jeder und jede Einzelne hier die tägliche Arbeit verrichtet, die bestimmt nicht immer einfach ist. Sie sind für zahlreiche Menschen an ihrem Lebensabend Begleiter am letzten Weg und Anker für ihre Angehörigen. Dafür möchte auch ich Ihnen danken und wünsche Ihnen viel Kraft für die Zukunft.“

In den NÖ Pflege- und Betreuungszentren wird integrierte palliative Betreuung in jedem Haus angeboten. In sieben niederösterreichischen Häusern – in Horn, Melk, Mistelbach, Mödling, Tulln, St. Pölten und Wiener Neustadt – gibt es außerdem ein stationäres Hospiz. Im Landespflegeheim Melk entstehen derzeit im neuen 44-Betten-Zubau, je 15 Betten für Schwerst- und Hospizpflege sowie neue Räumlichkeiten für das dort ansässige mobile Palliativteam. Im Bereich der NÖ

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Elsler, BA
Tel.: 02742/9005-12163
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Pflege-und Betreuungszentren stehen nach Fertigstellung insgesamt 71 Hospiz- und 136 Schwerstpflegeplätze zur Verfügung.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Dank an das Hospizteam St. Pölten: Ulrike Gradinger, Anton Endsdorfer, Dr. Alexandra Fürst-Riederer, Direktorin Regina Kos, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Andreas Endsdorfer junior (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser

Weitere Bilder

Anton Endsdorfer überreichte Ulrike Gradinger vom Hospizteam St. Pölten im Beisein von Landesrätin Mag. Barbara Schwarz eine Urkunde der Wertschätzung und des Dankes.

© NLK Filzwieser

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Elsler, BA
Tel.: 02742/9005-12163
E-Mail: presse@noel.gv.at